

BUCHKULTUR

Das internationale Buchmagazin

Heft 184
3/2019

Österreichische Post AG, MZ 02Z03322 M, Buchkultur VerlagsgmbH, Hütteldorfer Str. 26, 1150 Wien, ISSN 1026-082X, EURO 5,50/SFR 8,90/27.6.2019

PORTRÄT

Jan Brandt

THEMA

Fake News

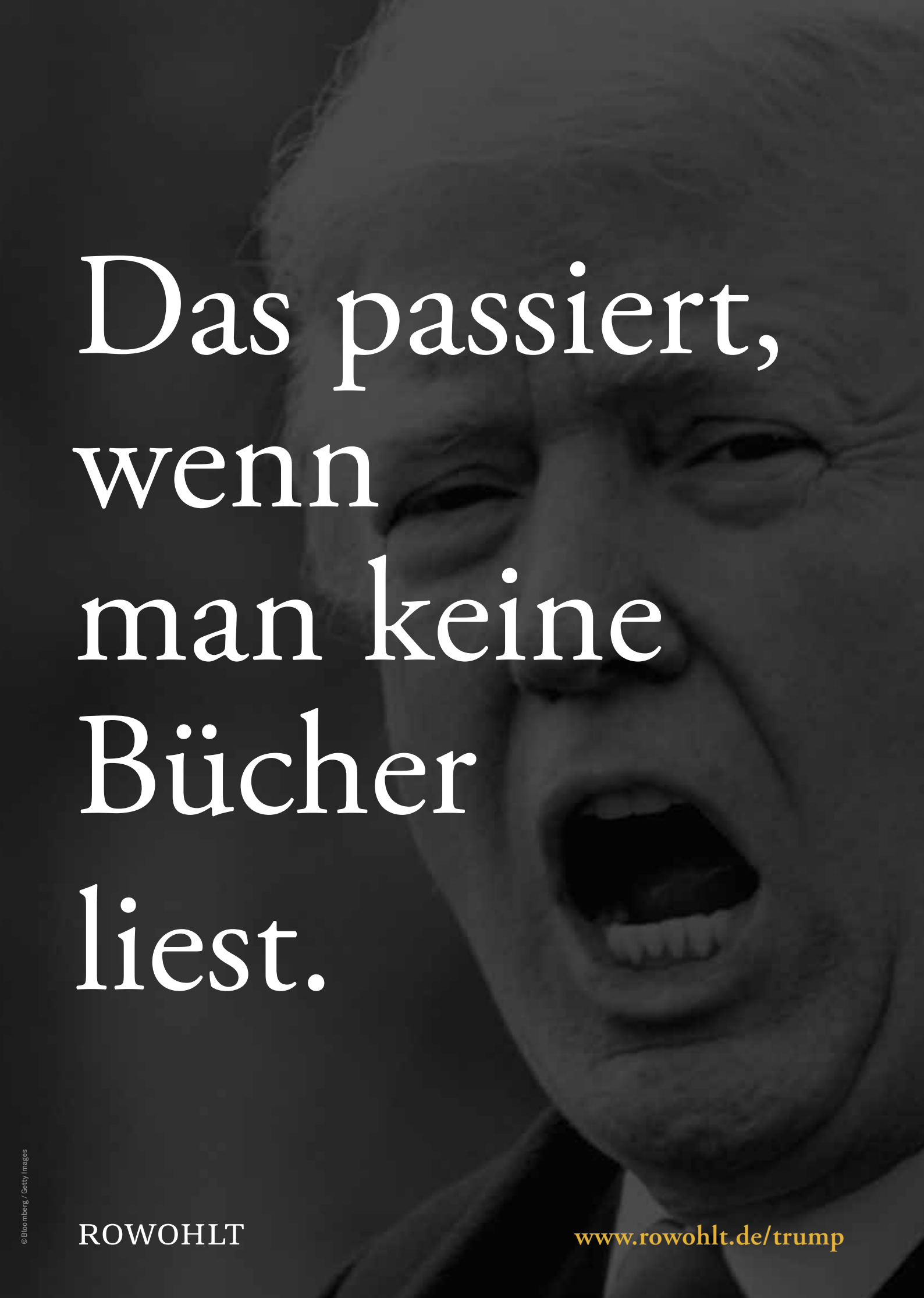
JUNIOR

Roadtrips

Maylis de Kerangal

» Ich habe das
Gefühl, in die
Illusion hineinzugehen «



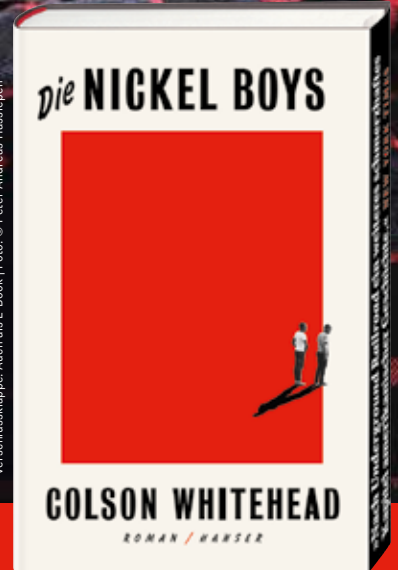


Das passiert,
wenn
man keine
Bücher
liest.

COLSON WHITEHEAD



Ü.: Henning Ahrens. 224 Seiten. Gebunden. Schutzumschlag mit Verschlussklappe. Auch als E-Book | Foto: © Peter-Andreas Hasseisen



Florida, Anfang der Sechzigerjahre. Durch einen Zufall wird der sechzehnjährige Elwood in die Besserungsanstalt Nickel Academy gesperrt, in der Jungen gepeinigt und misshandelt werden. – Beruhend auf einer wahren Geschichte und ein Schrei gegen die Ungerechtigkeit.

EDITORIAL



FOTO: JORGI POLL

Hannes Lerchbacher
Chefredakteur

Das deutsche Datenjournalismus-Projekt „Einfacher Dienst“ (einfacherdienst.de) hat es sich zur Aufgabe gemacht, Daten zu sammeln, zu ordnen und damit „bestehende Debatten zu vertiefen und neue Debatten anzustoßen“. Ende April wurde eine Auswertung über die Geschlechterverteilung auf dem deutschen Buchmarkt veröffentlicht. Dafür wurden die Frühjahrsprogramme renommierter Verlage analysiert. Das Ergebnis ist eine insbesondere im Sachbuchbereich große Differenz zuungunsten der Autorinnen. Im Schnitt 20 % der berücksichtigten Bücher wurden von Frauen verfasst. Kaum verwunderlich, eingedenk der Tatsache, dass der erschreckend niedrige Frauenanteil im Wissenschaftsbereich seit Jahren thematisiert wird.

In der Belletristik hält es sich bei der aktuellen Analyse eher die Waage, da waren es 42 % Frauenanteil. Die Erfahrung zeigt aber, dass besonders hier das Alter eine große Rolle spielt. Es erscheinen nämlich deutlich mehr Bücher von unter 40-jährigen Frauen als Männern. Bei älteren Autor/innen dreht sich das Verhältnis dann wieder um. Warum? Weil junge Frauen sich schlicht besser vermarkten lassen. Eine Statistik der deutschsprachigen literarischen Debüts in den Jahren 2014-2019, erschienen bei Hanser, Hanser Berlin und hanserblau – Hanser-Verleger Jo Lendle veröffentlichte sie auf Twitter – zeigt, dass fast drei Viertel dieser Bücher von Frauen geschrieben wurden, denen dafür im Schnitt fast doppelt so hohe Vorschüsse bezahlt wurden, wie ihren männlichen Kollegen. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Auslöser für die Debatte war übrigens die Kritik am Hanser Verlag für den geringen Anteil von Autorinnen im kommenden Herbstprogramm. Und auch der Rowohlt Verlag wurde im Hinblick auf den Herbst für eine ähnliche Geschlechter-Verteilung kritisiert.

Dort wird damit argumentiert, dass einzelne Programme nur eine Momentaufnahme darstellen, über die Jahre aber sehr wohl ein ausgeglichenes Verhältnis bestehe.

Schlussendlich sollen die Texte im Vordergrund stehen. Da darf es keine Frage von Geschlecht oder Alter sein, welche Bücher veröffentlicht werden. In diesem Sinne: Wählen Sie Ihre Sommerlektüre mit Bedacht, und lassen Sie sich auch in den sonnenreichsten Monaten nicht blenden!

Die nächste Ausgabe erscheint am 22. August.



Nachhaltiges Wirtschaften ist uns wichtig, und daher wird das Magazin Buchkultur vom Papier bis zum fertigen Heft umwelt- und gesundheitsschonend hergestellt.
Registrierungsnummer: PEFC / 16-44-917



FOTO: ELIJAH O'DONNELL/UNSPASH.COM

16



FOTO: CATHERINE HÉLIE/GALLIMARD

12



FOTO: PETER-ANDREAS HASSIEPEN

26



FOTO: JULIA ZIMMERMANN

24

BUCHKULTUR hat eine neue Website!



Auf www.buchkultur.net finden sie ab sofort in runderneuertem Gewand ausgesuchte Artikel aus verschiedenen Phasen der Buchkultur, das Archiv mit allen Ausgaben, exklusives Bildmaterial, Volltextsuche und vieles mehr!

SPEKTRUM

Rundum Literatur

11 Weiterschurken von Martin Thomas Pesl

BUCHWELT

Porträts und Themen

12 Maylis de Kerangal: An der Wiege der Menschheit

16 Fake News: Der politische Kampfbegriff der Stunde

19 Patrick Deville: Kartograf des scheinbar Nebensächlichen

20 Jan Brandt: Memoiren eines Heimatlosen

22 50 Jahre Mondlandung: Ein kleiner Schritt, ein großer Sprung

24 Alina Bronsky: Die lautesten Hunde beißen nicht

26 Colson Whitehead: Bedrückend, spannend und knüppelhart

MARKTPLATZ

Aktuelle Buchbesprechungen

28 Pro & Contra

29 Belletristik

39 Lyrik

41 Wiedergelesen

44 Quick 'n' Dirty von Thomas Wörtche

45 Krimi

47 Hörbuch

49 Sachliteratur

Thema

36 Erzählungen. Der Versuch einer Ehrenrettung

48 Jubiläum. 300 Jahre Robinson Crusoe

50 Essays. Übers Schreiben schreiben

52 Glück. Ein ersehntes Gefühl

JUNIOR

Aktuelle Kinder- und Jugendbücher

55 Wider die Gewalt! Bücher, die Mut machen

56 Freiheit! Der beste Sommer aller Zeiten

58 Isabella liest

58 Drei mal drei von Andrea Wedan

BUCHKULTUR CAFÉ

Rundum Kultur

60 Literaturrätsel

61 Leseproben

62 Im Gespräch

65 Literaturfestivals

66 Schlussstrich von Thomas Feibel

REZENSIONEN

Belletristik

| | |
|---|----|
| Ingvar Ambjørnsen: Echo eines Freundes | 35 |
| Arif Anwar: Kreise ziehen | 38 |
| Chip Cheek: Tage in Cape May | 38 |
| Carys Davies: West | 34 |
| Jörg Fauser: Rohstoff | 33 |
| Zeyn Joukhadar: Die Karte der zerbrochenen Träume | 32 |
| Josefine Klougart: Einer von uns schläft | 32 |
| Beatrix Kramlovsky: Die Lichtsammlerin | 30 |
| Bastian Kresser: Die andere Seite | 35 |
| Andreas Kump: Über vierzig | 30 |
| Rachel Kushner: Ich bin ein Schicksal | 33 |
| A. G. Lombardo: Graffiti Palace | 32 |
| Javier Marías: Berta Isla | 40 |
| Ian McEwan: Maschinen wie ich | 29 |
| Hermynia Zur Mühlen: Werkausgabe | 41 |
| Raymond Queneau: Zazie in der Metro | 38 |
| Thomas Sautner: Großmutter's Haus | 34 |
| Jochen Schmidt: Ein Auftrag für Otto Kwant | 31 |
| Simon Strauß: Römische Tage | 29 |
| Marlene Streeruwitz: Flammenwand. | 28 |
| Maarten 't Hart: So viele Hähne, so nah beim Haus | 33 |
| Carl Frode Tiller: Der Beginn | 31 |
| Willy Vlautin: Ein feiner Typ | 30 |
| Mich Vraa: Jetzt seid ihr frei | 34 |

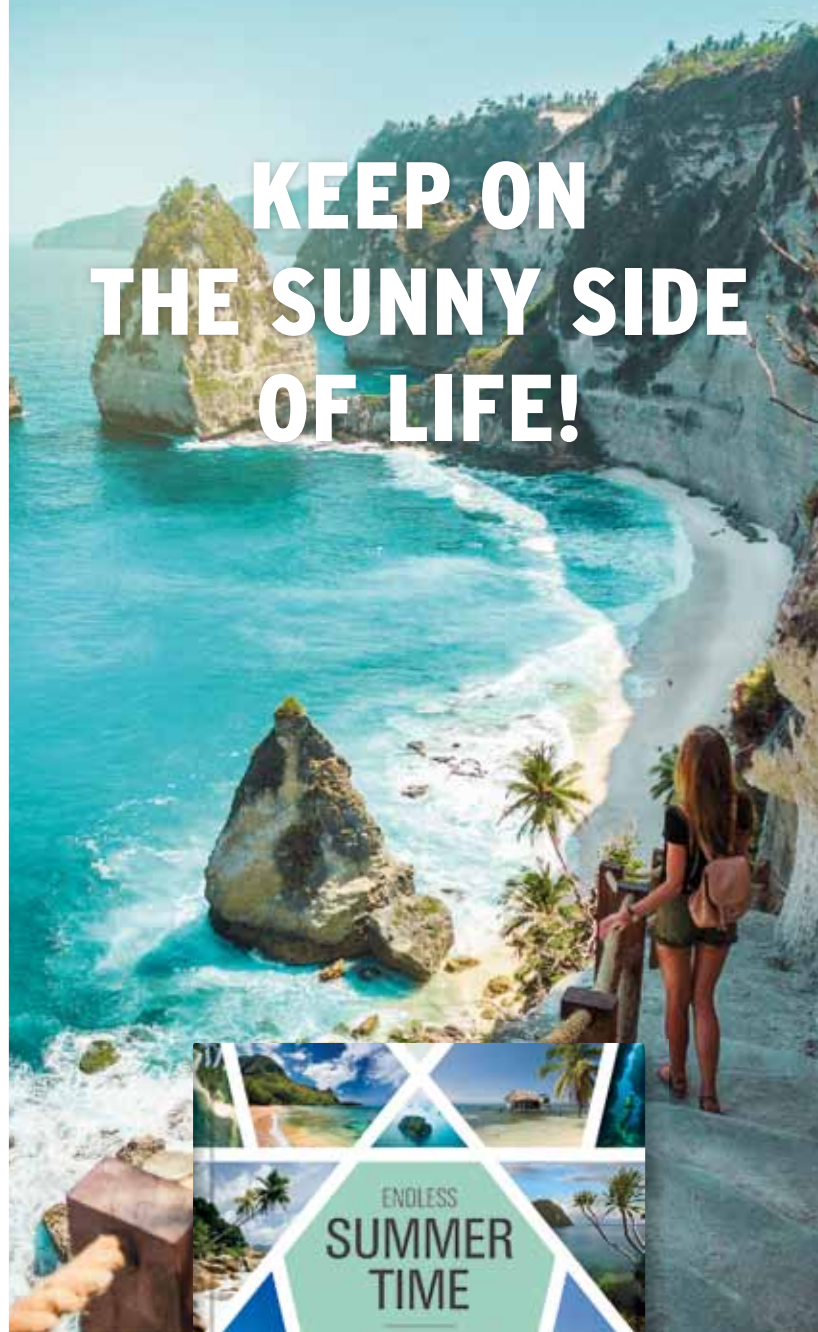
Krimi

| | |
|--|----|
| Sara Collins: Das Geständnis der Frannie Langton | 46 |
| Peter Gallert, Jörg Reiter: Voodoo Berlin | 46 |
| Veit Heinichen: Borderless | 45 |
| Maria Publig: Killerkarpfen | 45 |
| Estelle Surbranche: Nimm mich mit ins Paradies | 46 |

Sachliteratur

| | |
|---|----|
| Jens Balzer: Das entfesselte Jahrzehnt | 53 |
| Annick Cojean: Was uns stark macht | 51 |
| Philip Eisenbeiss: Domenico Barbaja. Schillernder Pate des Belcanto | 51 |
| Bernard E. Harcourt: Gegenrevolution | 53 |
| Werner Spies: Max Ernst und die Geburt des Surrealismus | 49 |
| Graham Swift: Einen Elefanten basteln | 49 |

KEEP ON THE SUNNY SIDE OF LIFE!



Summertime

52 Sonnenziele rund um die Welt

312 Seiten | gebunden

€ 25,70 [A] | ISBN 978-3-95504-767-2

